

Projektvorstellung

Ganzheitlich wirksamer Transfer

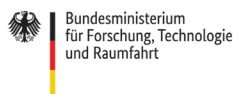
Entwicklung eines dreiteiligen Methodensets zur Beschreibung von Impactzielen, zur Steigerung des Impacts von Projekten und zur Darstellung von Wirkung

Dr. Marie Lena Heidingsfelder
Fraunhofer CeRRI, IAO
27. November 2025

Center for Responsible
Research and Innovation



Gefördert durch:



Agenda

Projektvorstellung

1. **Projektziel**
2. Konsortium
3. Vorgehen
4. Aktueller Stand und nächste Schritte

Ganzheitlich wirksamer Transfer – Ziel des Projektes

Beschreibung, Steigerung und Kommunikation von Impact

Ziel des Projektes ist die Entwicklung und Testung eines dreiteiligen Methodensets:



zur Beschreibung von Impactzielen



zur Steigerung des Impacts von Projekten

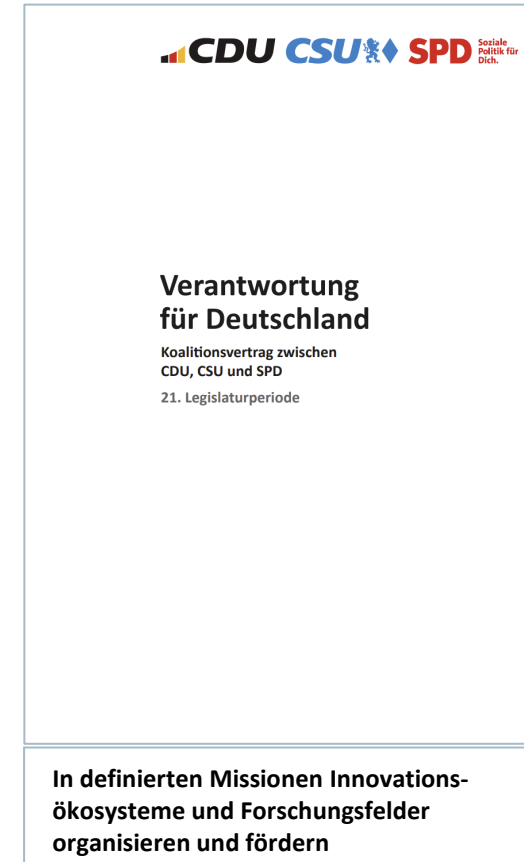


zur Darstellung von Wirkung

Mit diesem Methodenset können FuE-Projekte ganzheitlich wirkungsvolle Transfermaßnahmen gestalten.

Ganzheitlich wirksamer Transfer – Ziel des Projektes

Missions- und Impact-Orientierung ist ein zentraler forschungspolitischer Anspruch



Ganzheitlich wirksamer Transfer – Konsortium

Praxisnähe und Perspektivenvielfalt



Fraunhofer IAO Center for Responsible Research and Innovation

Konsortialführung,
Forschungsdesign und
-umsetzung,
Methodenentwicklung und
Projektkoordination



Fraunhofer-Zukunftsstiftung

Einbezug des Förderprogramms
der Fraunhofer-Zukunftsstiftung
auf strategischer Ebene und
Einbezug von zwei Projekten in
die Methodenentwicklung



Transfer- und Innovationsmanagement der Fraunhofer-Zentrale

Einbezug des Direktorats
„Transfer- und
Innovationsmanagement“ auf
strategischer Ebene und zur
Dissemination des zu
entwickelnden Methodensets

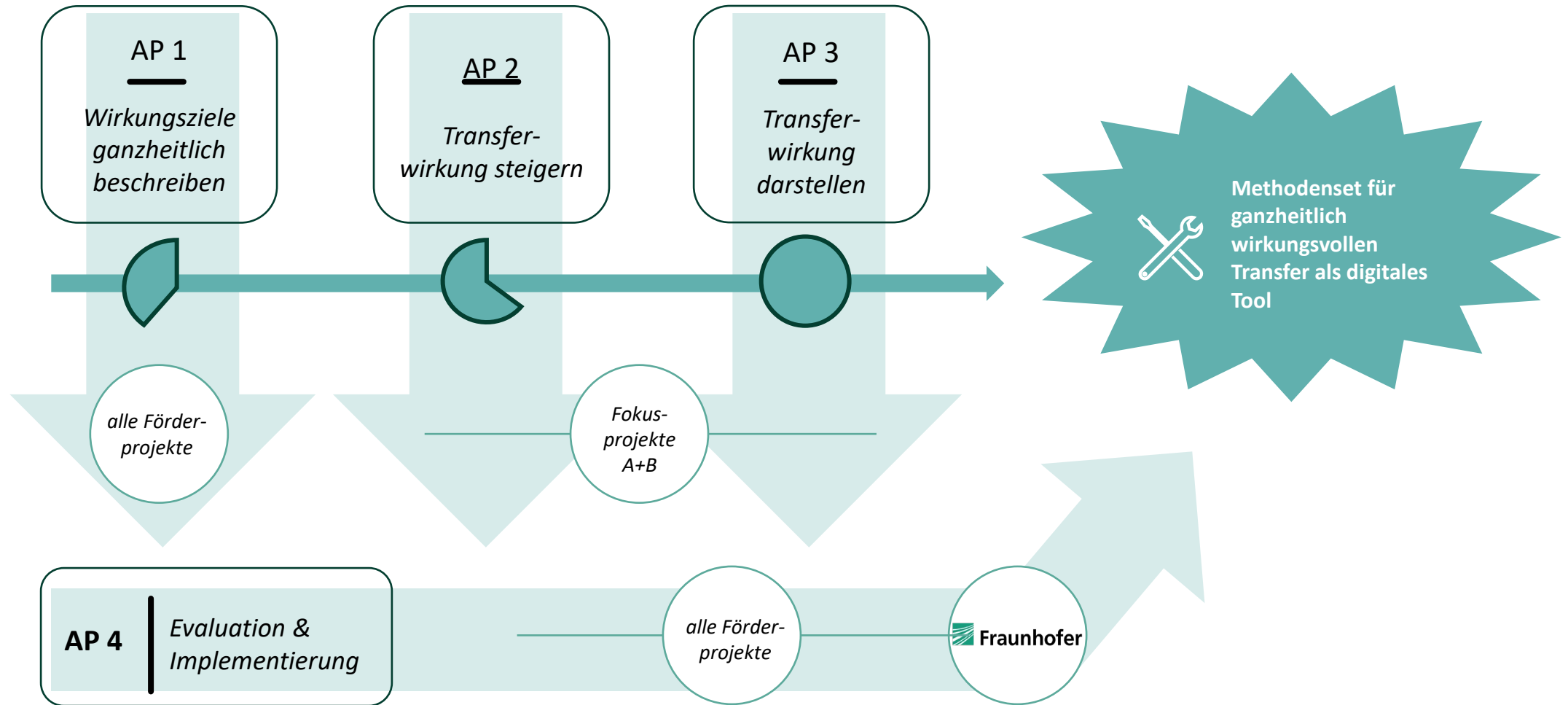


Wissenschaftlicher Beirat

Einbezug von Vertreter:innen
weiterer AUFE, Impact-
expert:innen aus der Forschung
sowie Vertreter:innen
impactorientierter Unternehmen
und NGOs, um die
Anschlussfähigkeit der Ergebnisse
zu gewährleisten

Ganzheitlich wirksamer Transfer – Projektvorgehen

Schematischer Aufbau des Projekts

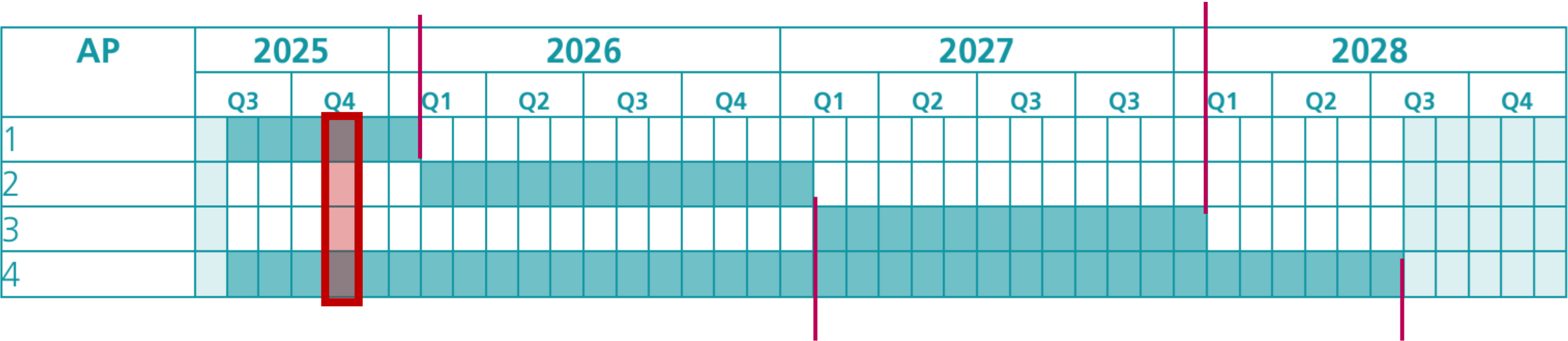


Ganzheitlich wirksamer Transfer – Projektvorgehen

Zeitplan des Projektvorhabens über die Projektjahre

MS1: Finalisierung Methode 1: Transferwirkungsziele
ganzheitlich planen
und beschreiben

MS3: Finalisierung Methode 3:
Transferwirkung darstellen



MS2: Finalisierung Methode 2:
Transferwirkung steigern

MS4: Dissemination des dreiteiligen
Methodenbaukasten innerhalb der FhG

Ganzheitlich wirksamer Transfer – Aktueller Stand in AP1 und AP4

Best-Practice-Recherche, Beirat, Fokusprojekte und Toolentwicklung

Inhalte Arbeitspaket 1

- Durchführung einer Best-Practice Analyse zur Definition möglicher Wirkelemente für ganzheitlichen Transfer (laufend)
 - Entwicklung einer Entscheidungs- und Analysemethode, mit der Projekte ihre individuellen Wirkungsziele definieren können (laufend)
 - Durchführung eines Workshops, in der diese Methode mit Verantwortlichen aus dem Direktorat „Transfer- und Innovationsmanagement“ weiter ausgearbeitet wird (Dez 25)
 - Erste Testung der Methode mit den Projekten der Zukunftsstiftung (Jan 26)
-
- + Gewinnung und Onboarding von zwei Projekten aus dem Förderprogramm der Fraunhofer-Zukunftsstiftung (AP4)
 - + Aufbau Beirat (AP4)

Ganzheitlich wirksamer Transfer – Fokusprojekte

pureWaterSeal und CASTN



pureWaterSeal – Dichtungen ohne PFAS, mit Wasser geschmiert (Fraunhofer ILT und IWM)

Entwicklung zukunftsweisender Dichtungen, die nicht nur ohne PFAS auskommen, sondern auch für wasserbasierte Schmierstoffe geeignet sind.



CASTN – Intelligente Software für nachhaltigen Versandhandel (Fraunhofer IML)

Entwicklung individueller Lösungen für Unternehmen, um Verpackungsmüll zu reduzieren – ohne dass zusätzliche Hardware benötigt wird.

Best Practice Recherche: Tools für Wirkungsmessung und -steuerung

Darstellung von Tools anhand zentraler Modelle der Wirkungsmessung

Wirkungstreppe

Ziel: Fortschritt sichtbar machen
(Kommunikation, Struktur)

Beispielhafte Tools: ZEWO Impact Tool,
PHINEO, PME-Campus

IOOI-Modell

Ziel: Kausale Beziehungen zwischen Input
und Wirkung analysieren

Beispielhafte Tools: SIGU IOOI-Methode,
Sopact Impact Cloud

Theory of Change

Ziel: Lern- und Reflexionsprozesse fördern,
Wirkungsrahmen prüfen

Beispielhafte Tools: ImpactMapper, SENS
Suisse

Ganzheitlich wirksamer Transfer – Nächste Schritte

Toolentwicklung und -testung

Arbeitspaket 1

- Durchführung einer Best-Practice Analyse zur Definition möglicher Wirkelemente für ganzheitlichen Transfer (laufend)
- Entwicklung einer Entscheidungs- und Analysemethode, mit der Projekte ihre individuellen Wirkungsziele definieren können (laufend)
- Durchführung eines Workshops, in der diese Methode mit Verantwortlichen aus dem Direktorat „Transfer- und Innovationsmanagement“ weiter ausgearbeitet wird
- Erste Testung der Methode mit den Projekten der Zukunftsstiftung

Vielen Dank!

Kontakt

Dr. Marie Heidingsfelder

CoDesign und Transferstrategien

marie-lena.heidingsfelder@iao.fraunhofer.de